

Rundbrief Februar 2018: Ein gut vorbereiteter Februar läuft an

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde,

obwohl Deutschland nach der letzten Wahl etwas länger braucht, um die alte Regierung wieder zu inthronisieren, herrscht doch im Großen und Ganzen Alltag. Im Soldiner Kiez läuft nach einem ruhigen Januar wieder alles wie gehabt. Die bekannten Aktiven haben einen einigermaßen ereignisreichen Februar vorbereitet, der allerdings gelegentlich den Rahmen des Kiezes sprengt. Anderswo ist so viel los, dass wir es kaum berichten können, etwa in den **Uferstudios**. Man sieht am besten selbst: <http://www.uferstudios.com/veranstaltungen/alle-veranstaltungen/>

Wenn wir schon von Politik reden: Die CSU hat faktisch die Obergrenze durchgesetzt. Doch das Thema Flüchtlinge und Migration bleibt aktuell. Auch für die Kunst. Am **Freitag, den 2. Februar**, eröffnet um **19.00 Uhr** das „**Made in Wedding**“ in der **Koloniestraße 120** die Ausstellung „**What did you take from home?**“ Die Fotografin Marjola Rukai hat in Berliner Flüchtlingsheimen Menschen und ihre Mitbringsel dokumentiert. Sie verweisen auf das zurückgelassene Leben in der Heimat. **Werktags** ist die **Ausstellung bis 23. Februar von 10.00 bis 18.00 Uhr** zu besichtigen. Die Seite von „Made in Wedding“ zur Ausstellung findet sich unter: <http://www.made-in-wedding.de/events/31-what-did-you-take-from-me>. Ebenfalls dem Thema Flucht und Migration widmet sich beständig das **bi•bak** in der **Prinzenallee 59**. Siehe unter: <http://bi-bak.de/de>

Der inzwischen obligatorische Philosophieblock beginnt mit dem **Philosophischen Café in der NachbarschaftsEtage Fabrik Osloer Straße, Osloer Str. 12, am Mittwoch, den 7. Februar, um 19.00 Uhr**. Aufgrund des allgemeinen Bedürfnisses, über Wirtschaft zu reden, lautet diesmal der Titel: „**Kritik der Ökonomie. Wer braucht schon Geld?**“ Die Veranstaltung wurde aufgrund des Publikumsinteresses kurzfristig in das Programm aufgenommen. Anschließend geht der Veranstalter Thomas Kilian fremd. Am **Dienstag, den 13. Februar, um 19.00 Uhr** hält er ein Philosophisches Café jenseits der Bösebrücke im **Periplaneta, Bornholmer Str. 81a**. Es geht um „**Mensch & Tier. Sollten Tiere Rechte wie Menschen haben?**“ Am **Freitag, den 16. Februar**, stellt er um 19.00 Uhr in Hamburg im Kulturladen St. Georg, Alexanderstr. 16, sein Buch „**Gesellschaftsbild und Entfremdung**“ vor. Wer dort Leute kennt, möge sie informieren. Weitere Details unter: <https://thomaskilian1966.wordpress.com/lehramt/> Periplaneta wirbt unter: <https://www.facebook.com/events/248332995706339/>

Das **Kiezpalaver des Soldiner Kiez e.V.**, das nun am **14. Februar** zu vermelden gewesen wäre, fällt aus. Denn das Quartiersmanagement hat den **Quartiersrat** vom **Dienstag, den 13. Februar**, auf den **Mittwoch** verschoben, damit Stadtbaurat **Ephraim Gothe** teilnehmen kann. Zwei aus dem engsten Kreis des Kiezvereins sind ohnehin Mitglied in diesem Gremium. Weitere wollen Gothe etwas näher kennenlernen, weil sie ihn für den **Donnerstag, den 3. Mai**, zum „**Talk im Kiez**“ eingeladen haben. Wir sind dann am **Mittwoch, den 14. März, ab 19.00 Uhr** wieder im **Big Mama, Koloniestraße 24**. Dafür haben wir im Januar unsere Website um unsere neuesten Schandtaten erweitert, so um einen Bericht über das erfolgreiche interreligiöse Gespräch am 19. Dezember: <http://soldinerkiezverein.de/>. Wer selbst an diesem oder einem weiteren Quartiersrat teilnehmen will, der/die melde sich beim Quartiersmanagement an: qm-soldiner@urbanplan.de

Kiezklang gibt sich im am **Samstag, den 17. Februar**, romantisch und anspruchsvoll. Alexandra Fleischmann und Salomé Paz bieten Kunstlieder, Arien und Tangos unter dem Titel "**Amore, Amour, Liebe: Duo Camellia - Konzert zum Valentinstag**". Die vom Klavier begleiteten Stimmen erklingen ab **20.00 Uhr im Saal der NachbarschaftsEtage der Fabrik Osloer Straße, Osloer Str. 12**. Weiteres unter: <https://www.facebook.com/events/368279813642557/>

Bevor wir am 3. Mai Stadtbaurat Gothe bei unserem „Talk im Kiez“ freundlich grillen, ist am **Donnerstag, den 22. Februar**, erst mal die Polizei an der Reihe. Der Soldiner Kiez e.V. erwartet im **Café der NachbarschaftsEtage, Osloer Str. 12, um 19.00 Uhr** den Kiezpolizisten **Bernd Wölke** und den stellvertretenden Abteilungsleiter **Eckart Mantei** zum nächsten Talk im Kiez. Beide sind vom Abschnitt 36 in der Pankstraße, der auch für den Soldiner Kiez zuständig ist. Sie geben Auskunft über ihre Person und ihre Beziehung zum Kiez, über die allgemeine Drogensituation und über das Image des Kiezes und die Rolle der Polizei. Wir verweisen auf die Veranstaltung auch unter: <http://soldinerkiezverein.de/veranstaltungen/>

Mit der einen oder anderen geschlossenen Veranstaltung sind dann die kurzen 28 Tage des Februars schnell vorbei. Wir wünschen eine anregende und unterhaltsame Zeit.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Kilian
Mitglied im Vorstand Soldiner Kiez e.V.